



## S1 - Ölspur auf B18 in Fahrafeld

Am 08.06.2012 um 12:30 Uhr wurde die Feuerwehr Fahrafeld zu einem Schadstoffeinsatz, einer Ölspur auf der B18 in Fahrafeld alarmiert.

Grund für den Einsatz war ein umgefallener Ölkammer auf einem PKW Anhänger. Der Kammer platze auf, das Öl breitete sich im Anhänger aus und lief schließlich auf die Bundesstraße. Die Ölspur mit einer Länge von ca. 3 km durch das Ortsgebiet von Fahrafeld endete in einer Siedlung neben der B18, wo der ölverschmutzte Anhänger schließlich abgestellt wurde.

Nach Rücksprache mit der Straßenmeisterei, reinigten wir den ca. 300 Meter langen Straßenabschnitt abseits der B18. Die Bundesstraße selbst übernahm die Straßenmeisterei mit einem speziellen Reinigungsfahrzeug.

Zum Binden des Öls wurde ein flüssiges Restölbeseitigungsmittel eingesetzt. Wegen des starken Gefälles musste zusätzlich ein festes Ölbindemittel aufgetragen werden. Nach arbeitsintensivem Aufbringen von Bindemittel wurde der bearbeitete Straßenabschnitt mittels Hochdruck Schnellangriffseinrichtung des Rüstlöschfahrzeuges gereinigt.

Die FF-Fahrafeld stand ca. 1,5 Stunden mit 2 Fahrzeugen und 13 Mitgliedern im Einsatz.

Bericht: BI Andreas Haan









